

16. HINWEIS ZUM SCHUTZ DER CROSS FINALS UND PARTNER

Aus gegebenem Anlass weisen wir nochmals auf die verbindlichen Vorgaben zum Fahrer-Jersey bei den CROSS FINALS hin.

Die CROSS FINALS werden durch das Engagement unserer Partner ermöglicht. Zum Schutz dieser Unterstützung gelten folgende Regelungen:

1. Auf den Jerseys dürfen keine Logos, Marken oder Schriftzüge von Bekleidungsherstellern sichtbar sein, sofern diese nicht offizieller Partner oder Sponsor der CROSS FINALS sind. Als unbedenklich gelten: Oneal, One Ind., Alpinestars, Fox, Leatt, Fly Racing, Troy Lee Designs, Thor, Jopa, Scott, Axo, Shift, FXR, Zehetner, Moose. Insofern die Verwendung der Logos, durch den jeweiligen Hersteller für das Team oder den Fahrer freigegeben wurden.
2. Nicht zulässige Herstellerlogos müssen vor dem Start vollständig und dauerhaft abgedeckt oder unkenntlich gemacht werden, auch wenn es sich um ein Original-Jersey eines anderen Bekleidungsherstellers handelt.
3. **Zulässig** sind ausschließlich die Logos der **offiziellen Sponsoren** der CROSS FINALS, des jeweiligen Landesverbandes sowie privater Unterstützer, sofern diese keinen Bezug zur Motocross-Branche haben und nicht mit offiziellen Veranstaltungspartnern konkurrieren.

Die Einhaltung dieser Vorgaben ist Voraussetzung für die Startberechtigung. Teilnehmer mit nicht regelkonformen Jerseys sind nicht startberechtigt. Über Zweifelsfälle entscheidet ausschließlich der Veranstalter.